

Mittwoch, 19. März 2014, 19.30 Uhr

## „Nahtoderfahrungen“

Vorhof zum Himmel oder bloß Hirngespinnst?

*In Kooperation mit der KEB Regensburg – Land e.V.*

Referent: **Prof. Dr. Walter van Laack**

Moderation: **Prof. Dr. Sigmund Bonk**

Nahtoderfahrungen (NTE) werden sehr kontrovers diskutiert. Unter Medizinern und Naturwissenschaftlern scheint es konsentiert zu sein, dass es sich hierbei um stressbedingte Visionen eines womöglich sterbenden Gehirns handelt. Verschiedene letztlich physiologische Ursachen werden vermutet. Prof. van Laack zeigt mit seiner spannenden, unterhaltsamen und auch aufrüttelnden Präsentation, dass solche reduktionistischen Vorstellungen zu kurz greifen.

Prof. Dr. med. Walter van Laack, verheiratet, Vater zweier erwachsener Söhne, Facharzt für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Sportmedizin, Physikalische Therapie, Chirotherapie, Akupunktur und Schmerztherapie. Professor für Medizintechnik, Orthopädie und Grenzgebiete der Medizin an der Fachhochschule Aachen, Campus Jülich. Durch eigene Erfahrungen und Todesnähen ist er seit über 30 Jahren mit Nahtoderlebnissen und Grenzwissenschaften befasst. Er ist Autor und Herausgeber zahlreicher existenz- und naturphilosophischer Bücher in deutscher und englischer Sprache.

Teilnehmerbeitrag : € 3,50